

## „Lass mich bloß in Ruhe!“



Zeichnung: Michael Hüter

### Die Situation:

Jennifer macht seit 1 ½ Jahren ihre Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau bei „Boutique Monique“. Moniques Freund Walter hat vor kurzem seinen Arbeitsplatz verloren und hängt seitdem oft in der Boutique rum. Die Mitarbeiterinnen und Auszubildenden fühlen sich von ihm auf unangenehme Weise beobachtet. Manchmal stellt sich Walter ganz nah an Jennifer heran und sieht sie anzüglich an. Gestern hat er ihr sogar einen Klaps auf den Po gegeben und gemeint, sie sei „eine dralle Maus“. Monique merkt von alledem nichts und Jennifer weiß nicht, wie sie sich verhalten soll. Als sie bei der nächsten übergriffigen Bemerkung Walter anfährt, er solle sie in Ruhe lassen, reagiert er verärgert. Sie solle aufpassen, was sie sagt – schließlich sei sie bloß Auszubildende und solle sich nicht so anstellen.

### Kernproblem und Konflikthintergrund

### Alternative Lösungen – Es kann auch anders gehen

### Aufgaben:

- Analysieren Sie in Ihrer Arbeitsgruppe die rechtliche Situation – Beziehen Sie dabei das JArbSchG sowie Ihre Kenntnisse aus dem Unterricht ein.
- Bearbeiten Sie anschließend einzeln das Arbeitsblatt.
- Vergleichen Sie in der Gruppe die Eintragungen. Einigen Sie sich auf einen alternativen Konfliktlösungsvorschlag.
- Spielen Sie die vorgegebene Situation sowie den Konfliktlösungsvorschlag der Klasse vor.